

„Flottenmanagement“ kürt den besten Mittelklasse-Benziner-Kombi für den Fuhrpark Mazda6 verweist Flotten-Konkurrenz auf die Plätze

- **Rang eins im Kostenvergleich auf Basis Full Service-Leasingraten ermittelt von LeasePlan Deutschland**
- **Höchster Restwert bei geringen Betriebskosten**
- **Bestwerte auch bei Verbrauch, Ladevolumen und Zuladung**



Das Fachmagazin „Flottenmanagement“ attestiert dem Mazda6 Kombi erneut die besten Eigenschaften als Flotten- und Dienstwagen. Im aktuellen Vergleich der Ausgabe 6/2010 setzt sich der Mazda6 Kombi in der 1,8-Liter-Benzinervariante mit Prime-Line-Ausstattung gegen 13 Wettbewerber durch. Bereits im Frühjahr dieses Jahres hatte der Mazda6 in der 2,2-Liter-Dieselmotorisierung eine vergleichbaren Beurteilung des Fachmagazins für sich entschieden.

In sechs Kategorien bewerteten die Tester die Eigenschaften der Mittelklasse-Kombis im Hinblick auf ihren Einsatz als Außendienst-Fahrzeug für Vielfahrer. Der Mazda6 erzielt in allen Bereichen Bestwerte. Dabei punktet er vor allem mit dem höchsten Restwert nach drei Jahren und 30.000 Kilometern Jahres-Laufleistung. Durch die geringen monatlichen Betriebskosten in Kombination mit einem attraktiven Listenpreis von unter 20.000 Euro netto erreicht der Mazda6 so in den von LeasePlan Deutschland berechneten Full Service-Leasingraten den Siegerplatz. Top-Platzierungen erzielt der Mazda6 darüber hinaus mit dem durchschnittlichen Kraftstoffverbrauch von nur 6,6 Litern je 100 Kilometer sowie bei den Garantieleistungen.

Bei einem Kombi für den Flotteneinsatz müssen nicht nur die Kosten, sondern auch der Nutzwert stimmen. Maximales Ladevolumen und Zuladung spielen im Außendienstler-Alltag eine entscheidende Rolle. Auch in diesen Sonderwertungen platziert sich der Mazda6 mit 1.751 Liter maximalem Ladevolumen und 615 Kilogramm Zuladung jeweils unter die besten drei Modelle. Aus der Summe dieser Einzelwertungen ergibt sich ein ungefährdeter Gesamtsieg für den Mazda6 Kombi vor namhaften Wettbewerbern wie dem VW Passat Variant und dem Toyota Avensis Combi.